



hospizbewegung
liechtenstein



Menschenwürde bis zuletzt

**Lebens- und
Trauerbegleitung**

Über uns und unsere Geschichte

Bereits im Mittelalter wurden an Bergübergängen und Alpenpässen Unterkünfte für Pilger und Reisende, sog. Hospize eingerichtet, wo übernachtet werden konnte, Kranke und Verletzte gepflegt, Kinder geboren und sterbende Menschen gepflegt wurden. Im Jahre 1968 hat die englische Ärztin Cicely Saunders in England die heutige Hospizbewegung gegründet.

Die Hospizbewegung Liechtenstein (HBL) ist seit dem Juni 2001 ein eigenständiger Verein mit Sitz in Schaan. Einige engagierte Frauen und Männer haben sich bereit erklärt, sich für die Grundgedanken der Hospizbewegung einzusetzen.

Unser Domizil ist im Haus St. Laurentius in Schaan. Die laufenden Geschäfte werden vom Vereinsvorstand und der Koordinationsstelle geführt. Als Fachgremien dient uns der Hospizrat, welcher durch einen Mediziner und eine Juristin bestückt ist.

Über unsere Zielsetzung

Das Team der HBL möchte schwer kranke und sterbende Menschen sowie deren Angehörigen in ihrer letzten Lebensphase begleiten – Lebensbegleitung bis zum letzten Atemzug. Wir möchten da sein, sie ermutigen und unterstützen und ihnen im Prozess des Abschiednehmens und Trauerns beistehen.

Ziel der HBL ist es, ein würdevolles Leben bis zuletzt zu unterstützen, sei dies zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim. Um diesem Ziel gerecht zu werden, stellen wir den kranken/sterbenden Menschen mit seinen Bedürfnissen und Wünschen, aber auch mit seinen Ängsten und seiner Hilflosigkeit in den Mittelpunkt – unabhängig vom sozialen, religiösen und politischen Status.

Über unsere Arbeit

Bewusstseinsbildung, Öffentlichkeitsarbeit

Ein Hauptziel der HBL ist es, die humanistischen Grundgedanken der HBL einer möglichst breiten Öffentlichkeit zu vermitteln. Dies geschieht durch Veranstaltungen (Benefizkonzert, Vorträge, Bücher usw.).

Fort- und Weiterbildung

Seit vielen Jahren finden in Zusammenarbeit zwischen der HBL und der Erwachsenenbildung Stein Egerta Kurse für „Laien“ zur Einführung in die praktische Hospizarbeit statt.

Im Auftrag der LAK werden deren hauptamtlichen Mitarbeitenden speziell für die Begleitung von Schwerkranker/ Sterbender und deren Angehörigen geschult.

Die HBL ist Gründungsmitglied des Palliativ-Netztes FL.

Hospizteam für Lebensbegleitung

Seit dem Frühjahr 2007 stehen der HBL ausgebildete ehrenamtliche Mitarbeitende für die Begleitung und Beratung von Menschen in Grenzsituationen zur Verfügung. Regelmässige Team-Treffen mit Erfahrungs-Austausch, fachlicher Beratung und Interventionen tragen zur Qualitätssicherung bei.

Über unsere weiteren Angebote

- o Trauergruppe für Eltern, die ein Kind verloren haben (Gruppe „Vergissmeinnicht“)
- o Gesprächsgruppe für Trauernde (Erfahrungsaustausch)
- o Persönliche Gespräche mit Betroffenen und Angehörigen
- o Informationen, Beratungen und Hilfestellungen für soziale Institutionen, Vereine, Schulen
- o Bücherverkauf „Wenn der Atem leiser wird“
- o Patientenverfügung (in Zusammenarbeit mit der Ärztekammer Liechtenstein)
- o HOSPIZZITIG: erscheint 3 x jährlich



hospizbewegung
liechtenstein

Hospizbewegung Liechtenstein
Haus St. Laurentius
Bahnstrasse 20,
Postfach 360
FL-9494 Schaan
Tel. 233 41 38 / Natel 777 2001
info@hospizbewegung.li
www.hospizbewegung.li

Büroöffnungszeiten:
Dienstag: 09 bis 11 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Bankverbindung:
Verwaltungs- und Privatbank AG, Vaduz
Konto-Nr. 50.328.658.248